

## **Pressemitteilung**

## RWE Renewables eröffnet erstes Büro in Asien

- Zweitgrößter Offshore-Wind-Anbieter weitet sein Geschäft auf Japan aus
- Erste Partnerschaftsverträge mit japanischen Offshore-Entwicklern unterzeichnet

Essen, 31. Oktober 2019

## Anja-Isabel Dotzenrath, CEO RWE Renewables

"Als eines der weltweit führenden Unternehmen für Erneuerbare Energien sieht RWE ein großes Potenzial für Offshore-Windparks an der japanischen Küste. Unsere Strategie ist es, mit japanischen Partnern zusammenzuarbeiten, deren lokale Expertise unsere globale Erfahrung und unser technisches Know-how ergänzt. Gemeinsam wollen wir das Wachstum der Offshore-Windenergie in Japan vorantreiben."

RWE Renewables hat heute die Eröffnung ihres ersten asiatischen Büros in Tokio bekannt gegeben. Unter der Leitung des japanischen Country Managers und mit drei weiteren Experten aus der Windindustrie wird das neue Büro in Tokio die Ambitionen von RWE unterstützen, ihr Geschäft mit Erneuerbaren Energien nach Japan auszuweiten.

"Wir rechnen damit, dass die japanische Offshore-Windindustrie an Dynamik gewinnt", sagt Sven Utermöhlen, bei RWE Renewables für das weltweite Offshore-Windgeschäft und neue Märkte verantwortlich. "Die japanische Regierung plant, die Rolle der Offshore-Windenergie bei der Stromerzeugung deutlich zu erhöhen. Mit klaren Vorschriften und einer öffentlichen Ausschreibung sehen wir Offshore-Wind als entscheidenden Faktor beim Übergang von fossilen Brennstoffen zu Erneuerbaren Energien", ergänzt er.

Nach einem im Oktober vollzogenen Asset-Tausch mit E.ON verfügt RWE Renewables über Anlagen mit mehr als 9 Gigawatt installierter Leistung sowie 2,6 Gigawatt im Bau. Das Unternehmen hat langjährige Expertise in der Entwicklung, dem Bau und dem Betrieb großer Offshore-Windparks. Mit einer installierten Offshore-Windleistung von insgesamt 2,5 Gigawatt ist RWE Renewables weltweit die Nummer 2.

Anfang des Jahres hat RWE Renewables (damals noch E.ON Climate & Renewables) angekündigt, ihre Erfahrung und ihre Kapazitäten für den Einstieg in den japanischen Offshore-Windmarkt zu nutzen.



Seitdem hat das Unternehmen erste Partnerschaftsverträge mit lokalen Unternehmen abgeschlossen, etwa mit Kyuden Mirai Energy, dem Entwickler des Offshore-Windparkprojekts Hibikinada. Die neuen Partner planen, gemeinsam vor allem im Kyushu-Gebiet Offshore-Windkraftprojekte zu entwickeln, zu bauen und zu betreiben. Die Zusammenarbeit soll in naher Zukunft auf Projekte in ganz Japan ausgeweitet werden.

Bei Rückfragen: Lothar Lambertz

Pressestelle

RWE Renewables GmbH T+4920112-23984 M+491622845484 E lothar.lambertz@rwe.com

## **RWE Renewables**

RWE Renewables, jüngste Tochter des RWE Konzerns, ist eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich Erneuerbare Energien. Das Unternehmen mit rund 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verfügt über Onshore- und Offshore-Windparks, Photovoltaikanlagen sowie Batteriespeicher mit einer Kapazität von mehr als 9 Gigawatt. RWE Renewables treibt den Ausbau der Erneuerbaren Energien in mehr als 15 Ländern auf vier Kontinenten voran. Für das weitere Wachstum steht ein jährliches Investitionsbudget von 1,5 Milliarden Euro netto bereit. Bei Beteiligung möglicher Projekt-Partner könnte das Investitionsbudget bis zu 3 Mrd. € betragen. Dabei stehen der amerikanische Kontinent, die Kernmärkte in Europa und der asiatisch-pazifische Raum im Fokus

RWE möchte Sie gerne weiterhin nach Einführung der DSGVO über aktuelle Themen der RWE in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit, dass sich unsere Datenschutzbestimmungen geändert haben. Personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht, von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann aus unserem System genommen und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com